



Markus Walz fehlte verletzungsbedingt.

Foto: Stark

Ottenbronn stolpert erstmals

Tischtennis Nur ein 8:8 gegen Herrenberg / Lützenhardter Damen holen einen Punkt

Von Oskar Wössner

In der Tischtennis-Landesliga der Herren kam der Ottenbronn-Express beim 8:8 gegen Herrenberg erstmals ins Stottern.

Dabei führten die Ottenbronner nach dem 2:1 in den Doppeln ständig und sahen beim 8:5 schon wie der sichere Sieger aus. Adam Drzysga, Dirk Hammann, Sascha Reutter, Michael Holzhausen, Dirk Hammann und Sebastian Krumtunger hatten für diese Führung gesorgt. Doch die Herrenberger kamen mit Max Hering und Sebastian Baier noch einmal zurück und im Schlussspiel retteten Tamas Varbeli/Martin Gerlach mit einem 7:11, 12:10, 6:11, 11:3, 11:5 über Adam Drzysga/Dirk Hammann ihnen noch einen Punkt.

Der TV Calmbach kann

nach dem 9:6 über den MUTTV Bad Liebenzell erst einmal aufatmen. Dabei profitierten die Enztäler vom verletzungsbedingten Fehlen von Markus Walz. So schafften Christian Metzler (2) und Daniel Metzler im Spitzenpaarkreuz ein 3:1-Übergewicht, Markus Buck war für den MUTTV einmal erfolgreich. In der Mitte holten Sebastian Buck und Aleksandar Aksentijevic unerwartet alle vier Punkte für den MUTTV, aber dieses Manko glichen Jürgen Metzler und Marcus Müller im hinteren Paarkreuz mit vier Punkten wieder aus und das reichte den Calmbachern mit zwei Eingangsdoppeln zum Sieg.

Beim 7:9 in Nusplingen zeigte sich die TTG Unterreichenbach/Dennjacht in den Einzeln durch Patrick Becht (2), Robin Kaiser (2), Benjamin Klaus und Markus Klosek ebenbürtig. Spielentscheidend war das 1:3 in den Doppeln. Am Ende zogen Patrick Becht/Robin Kaiser gegen Christoph Klaiber/Max Hauber mit 12:10, 8:11, 5:11, 9:11 den kürzeren.

Nach dem überraschend klaren 9:3 über den TSV Metzingen belegt der SSV Schönmünzach mit 8:6 Punkten Platz vier. Ein Ruhekissen ist diese Platzierung freilich nicht, denn die Ergebnisse an diesem Wochenende zeigen, wie eng die Teams leistungsmäßig beieinander sind.

Nach der 2:8-Pleite der Lützenhardter Damen in Stuttgart deutete nichts daraufhin, dass sie beim Tabellenvierten TSV Burgstetten ein 7:7 erreichen könnten. Bei genauerem Hinsehen stellt sich aber heraus, dass dieses Remis auf kuriose Weise zustande kam. Klara Misurak und Nejla Yaman entschieden nicht nur das Doppel für sich, sondern gewannen jeweils auch alle

drei Einzel. Nejla Yaman machte es noch einmal spannend, ehe sie mit einem 15:13, 11:7, 9:11, 6:11, 11:8 über Elke Anders den Punkt unter Dach und Fach gebracht hatte.

Mit einem klaren 8:3 über Eningen II verbesserten sich die Damen des TTC Mühringen in der Landesliga auf Platz drei. Den Hauptanteil an diesem Erfolg haben die jungen Annika Hertkorn und Hannah Sauter. Beide gewannen zunächst ihr Doppel, blieben dann in ihren Einzeln ungeschlagen und sorgten so allein für sechs Punkte. Bemerkenswert dabei ist, dass beide auch die Gästespielerinnen Margret Kregel in jeweils drei Sätzen schlugen, während Melanie Schmidt gegen diese Gegnerin chancenlos war. Den Rest zum klaren Mühringer Sieg erledigten Melanie Schmidt und Denise Bok, die für Ramona Schüle ins Team gerückt war.

TISCHTENNIS

Jungen Verbandsklasse Süd: TSG Hoherrnweiler - DJK Wasseralfingen 5:5.

1. Langenau	6	35:17	11:1
2. Weilheim	5	25:15	8:2
3. Herrlingen	4	22:12	6:2
4. Sindelfingen II	4	19:12	6:2
5. Reutlingen	3	15:14	4:2
6. Herrenberg	6	23:30	4:8
7. Staig	2	11:7	3:1
8. Sindelfingen	5	18:26	3:7
9. Hoherrnweiler	5	19:28	2:8
10. Wasseralfingen	4	13:23	1:7
11. Böblingen	4	8:24	0:8

U 18 Bezirksliga Gr. 5: SG Deißlingen - TTC Sulgen 5:5, TTC Tuttlingen - SV Marschalkenzimmern 5:5, TTC Tuttlingen - TTC Sulgen 6:4, SG Deißlingen - SV Marschalkenzimmern 2:6.

1. Marschalkenzim.	7	39:22	11:3
2. Betzingen	5	27:14	8:2
3. Ergenzingen	5	28:18	8:2
4. Weilheim II	5	23:20	5:5
5. Reutlingen II	3	14:9	4:2
6. Derendingen	5	18:19	4:6
7. Tuttlingen	5	16:26	4:6
8. Sulgen	7	27:37	4:10
9. Deißlingen	5	19:28	2:8
10. Reutlingen	3	0:18	0:6

Bezirksliga Gr. 6: TTC Ottenbronn - SF Salzstetten 4:6.

1. Grüntal	3	18:4	6:0
2. Mühringen	3	18:4	6:0
3. Böblingen II	3	14:11	4:2
4. Gärtringen	2	11:5	3:1
5. Ottenbronn	4	16:20	3:5
6. Herrenberg II	4	13:20	2:6
7. Salzstetten	4	8:22	2:6
8. Gechingen	3	6:18	0:6

Mädchen Verbandsklasse Süd: SG Aulendorf - TSV Untergröningen 6:4.

1. Schönmünzach	5	29:10	9:1
2. Untergröningen	4	22:12	6:2
3. Aulendorf	3	17:12	5:1
4. Staig	4	18:16	5:3
5. Altenburg	5	23:19	5:5
6. Salzstetten	5	20:21	5:5
7. Berg	3	10:13	2:4
8. Schwendi	5	13:29	1:9
9. Deuchelried	4	4:24	0:8

U 18 Landesliga Gr. 3: SV Gültlingen - VfB Cresbach-Waldachtal II 2:6, TSV Betzingen - VfB Cresbach-Waldachtal II 0:6, TSV Betzingen - VfB Cresbach-Waldachtal II 6:1.

1. Cresbach-Waldach	4	24:1	8:0
2. Altenburg II	5	21:16	6:4
3. Calmbach	3	12:10	4:2
4. Betzingen	4	13:13	4:4
5. Cresbach-Walda. II	5	16:21	4:6
6. Schönberg	3	9:15	2:4
7. Gültlingen	4	5:24	0:8

MÄDCHEN Bezirksklasse: TTG Unterreichenbach-Dennjacht - VfB Cresbach-Waldachtal III 0:6, SV Baiersbronn - TTC Egenhausen 6:4.

1. Baiersbronn	3	18:11	6:0
2. Ottenbronn	3	16:7	4:2
3. Cresbach-Waldacht. III	3	15:9	4:2
4. Egenhausen	1	4:6	0:2
5. Cresbach-Waldacht. IV	2	4:12	0:4
6. U'reichenb-Dennj	2	0:12	0:4

JUNGEN Bezirksklasse: WSV Schömburg - SV Mitteltal-Obertal 3:6, TV Dornstetten - TV Calmbach 5:5, TT Altburg - SF Salzstetten II 0:6.

1. Mitteltal-Obertal	5	30:11	10:0
2. Stammheim	4	19:13	6:2
3. Grüntal II	3	14:10	4:2
4. Salzstetten II	4	13:12	4:4
5. Dornstetten	5	21:25	4:6
6. Schömburg	5	22:27	3:7
7. Calmbach	4	14:22	2:6
8. Altburg	4	10:23	1:7

Kreisliga Nord: TV Ebhausen - SF Gechingen II 6:1, SF Emmingen - VfL Nagold 6:4.

1. Emmingen	4	21:15	6:2
2. Ebhausen	3	17:9	5:1
3. Egenhausen	3	17:9	5:1

4. Althengstett	4	18:17	4:4
5. Nagold	5	20:22	4:6
6. Ottenbronn II	3	10:15	2:4
7. Birkenfeld	4	17:22	2:6
8. Gechingen II	4	9:20	2:6

Kreisliga Süd: CVJM Grüntal III - SSV Schönmünzach 1:6, SSV Schönmünzach - SV Baiersbronn 6:1, TUS Bad Rippoldsau - CVJM Grüntal III 2:6, TSV Altheim - TTC Mühringen II 5:5.

1. Schönmünzach	5	30:7	10:0
2. Baiersbronn	5	25:21	8:2
3. Mühringen II	3	17:6	5:1
4. Freudenstadt	4	18:21	3:5
5. Altheim	4	16:19	3:5
6. Grüntal III	5	17:25	3:7
7. Bad Rippoldsau	5	12:27	2:8
8. Mitteltal-Obertal II	3	9:18	0:6

Kreisklasse A Nord: SF Emmingen II - TV Oberhaugstett 6:0, TT Altburg II - SV Gültlingen 0:6.

1. Gültlingen	4	24:6	8:0
2. Birkenfeld II	3	18:5	6:0
3. Emmingen II	3	15:6	4:2
4. Oberhaugstett	4	15:15	4:4
5. Gechingen III	4	7:22	2:6
6. Stammheim II	2	3:12	0:4
7. Altburg II	4	8:24	0:8

Kreisklasse A Süd: 1. TTC Mühlen - SV Baiersbronn II 1:6, TTC Lossburg-Rodt - TTC Mühringen III 6:4.

1. Salzstetten III	3	18:5	6:0
2. Lossburg-Rodt	3	18:8	6:0
3. Cresb-Waldachtal	3	15:10	4:2
4. Mühringen III	5	20:21	4:6
5. Baiersbronn II	3	11:13	2:4
6. Mühlen	2	2:12	0:4
7. Mitteltal-Obert. III	3	3:18	0:6

Kreisklasse B Nord: SF Emmingen III - TSV Hirsau 1:6, SV Gültlingen II - TV Neuenbürg 0:6, TTC Ottenbronn III - TSV Wildbad 6:2.

1. Calmbach II	4	23:15	7:1
2. Birkenfeld III	5	25:20	7:3
3. Ottenbronn III	4	21:10	6:2
4. Neuenbürg	5	26:16	6:4
5. Gültlingen II	5	18:25	3:7
6. Hirsau	3	11:13	2:4
7. Wildbad	3	11:16	2:4
8. Emmingen III	5	9:29	1:9

Kreisklasse B Süd: SSV Schönmünzach II - Dornstetten II 6:4.

1. Mühlen II	2	12:3	4:0
2. Baiersbronn III	3	16:10	4:2
3. Dornstetten II	3	15:15	3:3
4. Lossburg-Rodt II	3	12:12	3:3
5. Schönmünzach II	2	6:10	2:2
6. Salzstetten IV	3	10:14	2:4
7. Mühlen III	2	5:12	0:4

Kreisklasse C Nord: TTF Althengstett II - TT Altburg III 6:0, TT Altburg III - TV Oberhaugstett II 0:6.

1. Ottenbronn IV	4	24:6	8:0
2. Birkenfeld IV	5	26:12	7:3
3. Stammheim III	4	22:12	6:2
4. Althengstett II	5	21:16	6:4
5. Ebhausen II	4	19:11	5:3
6. Oberhaugstett II	4	7:18	2:6
7. Nagold II	4	10:22	2:6
8. Altburg III	4	9:22	2:6
9. Althengstett III	4	5:24	0:8

Nachwuchscup Gr. Nord: SV Gültlingen - TTC Ottenbronn 6:1.

1. Gültlingen	4	24:4	8:0
2. Ottenbronn	4	13:20	3:5
3. Birkenfeld	2	7:10	2:2
4. Althengstett	4	13:23	1:7
5. Hirsau	0	0:0	0:0

Gr. Süd: TSV Altheim II - TTC Lossburg-Rodt II 4:6, TSV Altheim - TTC Lossburg-Rodt 6:0, TSV Altheim - TTC Lossburg-Rodt II 6:1, TSV Altheim II - TTC Lossburg-Rodt 0:6.

1. Altheim	4	24:2	8:0
2. Dornstetten	6	26:23	8:4
3. Baiersbronn	3	18:6	6:0
4. Lossburg-Rodt	6	22:26	6:6
5. Lossburg-Rodt II	6	25:30	4:8
6. Cresb-Waldachtal	3	9:18	0:6
7. Altheim II	4	5:24	0:8

Der SSV für die kommende Saison gerüstet

Skisport Hauptausschuss verabschiedet ausgeglichenen Etat / Junge nimmt Abschied

Von Werner Junge

Für die kommende Wintersaison ist der Schwäbische Skiverband (SSV) gerüstet. Dies stellte das Präsidium, die Sportwarte und Referenten sowie die Bezirksvorsitzenden bei der traditionellen Herbsttagung in Mühlhausen fest. »Schon bei den ersten Wettkämpfen dieser Saison haben SSVler mit guten Leistungen auf sich aufmerksam gemacht und uns wieder viel Anerkennung beim Deutschen Skiverband gebracht«, sagte der Präsident, Heiner Dangel (Kirchheim/Teck).

Damit der mit 102326 Mitgliedern in 452 Vereinen und Skiabteilungen zweitgrößte Landesverband im Deutschen Skiverband (DSV) seine Aufgaben erfüllen kann, verabschiedete der Hauptausschuss einen in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenen Etat von 1106 Millionen Euro. Für den Sportbetrieb will der SSV

im nächsten Jahr 641 000 Euro ausgeben. »In Zukunft werden wir wieder nur so viel ausgeben, wie wir auch einnehmen« kündigte Schatzmeister Adolf Lamparter (Münsingen-Dottingen) als Ziel für die kommenden Jahre an. Die Kostensteigerungen bei Wettkampfbeschickungen, Trainingslehrgängen und Fortbildungsmaßnahmen können nur durch höhere Eigenleistungen der Teilnehmer aufgefangen werden. Beachtlich ist die Tatsache, dass den 300 000 Euro an Staatszuschüssen wieder rund 800 000 Euro an Eigenleistungen des Verbandes gegenüber stehen, wobei das Beitragsaufkommen mit 595 000 Euro der größte Posten ist.

In Sachen Leistungssport ging der SSV-Präsident vor allem auf die Leistungen des dreifachen Junioren-Weltmeisters in der Nordischen Kombination, Manuel Faißt (Baiersbronn) ein. »Er ist die

Spitze eines Eisberges. Unter der Oberfläche haben wir noch viele Talente, die bald an die Spitze vorstoßen können«, sagte Dangel. Er lobte auch die Arbeit der Leistungssport GmbH der baden-württembergischen Skiverbände: »Die Entwicklung zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Der Deutsche Skiverband erwartet für die Bundeskader einen Anteil von 20 Prozent. Über alle Disziplinen hinweg betrachtet ist uns dies bereits im zweiten Jahr gelungen. Besonders stolz bin ich, dass mehr als die Hälfte der Sportler aus unserem SSV kommen.«

Der Hauptausschuss stellte auch die Weichen für den Verbandstag 2013, der mit Neuwahlen am 23. November in Wernau auf dem Terminkalender steht. Das Präsidium mit Präsident Heiner Dangel an der Spitze wird sich für weitere drei Jahre zur Wiederwahl stellen. »Es freut

mich besonders, dass ich die Mannschaft im Großen und Ganzen unverändert fürs Weitermachen motivieren konnte«, sagte Dangel.

Nach 52 Jahren, von 1961 bis 2000 als Geschäftsführer und von 2000 bis 2013 als Präsidiumsmitglied, in vorderer Verantwortung scheidet Werner Junge (Stuttgart) auf eigenen Wunsch aus dem Präsidium aus und stellt sich nicht mehr zur Wahl. Ausgeschieden aus dem Präsidium ist Verbandsjugendleiter Jochen Dietz (Höffigheim), der im Sommer seinen Rücktritt erklärt hat. Seine Nachfolgerin ist Regina Pollak-Breimaier (Vaihingen), die beim Verbandsjugendtag als neue Verbandsjugendleiterin gewählt wurde. Wichtigste Veranstaltung im SSV-Bereich im Winter 2013/14 sind die Deutschen Langlaufmeisterschaften vom 28. Februar bis 2. März 2014, die vom WSV Isny organisiert werden.



Saubere Rückhand